

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 27 (1954)
Heft: 12

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

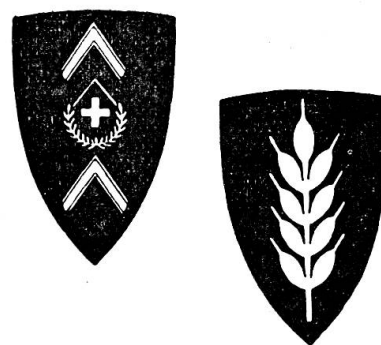
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes und des
Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Die Arbeit des Quartiermeisters und der Fouriere auf dem Verbandplatz¹

Von Hptm. J. Arber, Qm. einer San. Abt.

Es ist verständlich, daß dem Kommandanten des Verbandplatzes nicht alle verwaltungs- und verpflegungstechnischen Vorschriften geläufig sein können. Deshalb ist es wesentlich, daß er bei seinen «Hellgrünen» über Funktionäre verfügt, die selbstständig arbeiten und die er — was ebenso wünschenswert ist — auch selbstständig arbeiten läßt, solange sie ihre Arbeit zufriedenstellend verrichten. In der Regel stammen die in den San. Kp. eingeteilten Rechnungsführer aus der Sanitätstruppe und sind damit mit den Besonderheiten des Verpflegungsdienstes beim taktischen Einsatz irgendwie vertraut. Sehr oft aber stammen die Quartiermeister aus andern Waffengattungen und bleiben nur vorübergehend bei den Sanitätstruppen eingeteilt. Während der Zeit dieser Einteilung leisten sie ihre Wiederholungskurse nur zu einem unwesentlichen Teil mit ihrer Stammeinheit und haben so leider sehr wenig Gelegenheit, die bedeutende Arbeit der Verpflegungsfunktionäre à fond kennen zu lernen. Das Ausbildungsprogramm in den Schulen und Kursen des Verpflegungsdienstes ist dermaßen überlastet, daß die spezifische Arbeit der Rechnungsführer bei der San. Kp. — insbesondere bei ihrem taktischen Einsatz — nur andeutungsweise behandelt werden kann. Es ist erfreulich, daß in den letzten Jahren Instruktiostoffiziere der Sanitätstruppen Gelegenheit hatten, in Quartiermeisterschulen die Besonderheiten des Verpflegungsdienstes auf dem Verbandplatz in Uebungen zu demonstrieren. Diese Zusammenarbeit beweist, wie sehr es dem Oberkriegskommissariat daran gelegen ist, seine «Hellgrünen» allen Truppengattungen dienstbar zu machen.

Es bleibt aber trotzdem die Aufgabe des Einheitskommandanten, die Verpflegungs- und Verwaltungsfunktionäre in die spezifischen Belange und Besonderheiten beim taktischen Einsatz einer San. Kp. einzuführen und auf die Neuerungen aufmerksam zu machen, um gemeinsam mit ihnen Mittel und Möglichkeiten zu finden, der

¹ Aus der «Vierteljahrsschrift für schweizerische Sanitätsoffiziere», Nr. 4/1954.